

Gewinn-Verteilung: 10% an R.-F., sodann 4% Div., vom Rest 15% als Tant. an A.-R.
Bilanz am 30. Juni 1914: Aktiva: Grundbesitz 240 360, Pflanzungsanlage 251 262, Gebäude 40 817, Wasserleitung 36 877, Sisalfabrik im Bau 108 812, Anschlussgleise u. Feldbahn 12 174, Inventar 7211, Material. 14 708, Vieh 1200, Kassa 3518, Bankguth. 13 241, Debit. 42 755, Effekten 98 300. — Passiva: A.-K. 850 000, R.-F. 4711, Kredit. 16 017, Gewinn 511. Sa. M. 871 240.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Heimische Verwalt. 10 228, Gewinn 511. Sa. M. 10 740. — Kredit: Zs. u. Provis. M. 10 740.

Dividenden: 1911: 0% (3½ Mon.), 1911/12—1913/14: 0% (Baujahre).

Direktion: Bergassessor a. D. Dir. Friedr. Hupfeld, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Carl Joh. Lange, Berlin; Stellv. Beno Freih. von Herman auf Wain, Wain; Alfred Brumm, Meerane i. S.; Komm.-Rat Heinr. Müller, Crefeld; Rechtsanw. Dr. Carl Cremer, Hagen i. W.

Zahlstellen: Berlin: Ges.-Kasse, Mitteldeutsche Creditbank, Kolonialbank A.-G.

Bremer Kolonial-Handelsgesellschaft vorm. F. Oloff & Co.,

Akt.-Ges. in Bremen, Postfach 409. Niederlassungen in Lome, Anecho, Agome-Palime, Atakpame, Goldküste, Dahomey, Kamerun, Liberia.

Gegründet: 27./9. 1905 mit Wirkung ab 1./4. 1905; eingetr. 27./10. 1905. Die Akt.-Ges. erwarb von F. Oloff, Max Thomschke, H. Althof die Geschäftsbetriebe, welche seit 1889 unter der Firma F. Oloff & Co. in Bremen unter der gleichen Firma in der deutschen Kolonie Togo und an der engl. Goldküste, und diejenigen, welche unter der Firma H. Althof in Dahomey-Français betrieben worden sind. Ebenso gingen über die sämtl. Ansprüche aus lauf. Verträgen. Gründung siehe dieses Handb., Jahrg. 1908/09.

Zweck: Erwerb der bislang von den Firmen F. Oloff & Co. in Bremen u. Westafrika u. der Firma H. Althof in Westafrika betriebenen Handelsgeschäfte mit Faktoreibetrieben einschl. der Beteil. dieser Firmen bei anderen kolonialen Unternehm., Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, Erwerb von Grundbesitz u. sonst. Eigentum u. Rechten aller Art in Deutschland oder aussereuropäischen Ländern, Verwertung der gemachten Erwerbungen, Betrieb von Land- u. Plantagenwirtschaft. Die Ges. ist bei der Togo Baumwollgesellschaft m. b. H. beteiligt. Das Ergebnis des Geschäftsj. 1912/13 war durch die niedrigen Kautschukpreise mittelbar u. unmittelbar stark beeinträchtigt. Auch haben die neuen Niederlass. in Kamerun noch nicht in wünschenswerter Weise gearbeitet. Zwecks innerer Kräftig. des Unternehmens wurde der restl. Reingewinn von M. 110 893 vorgetragen und 1913/14 zur Herabminderung des Verlustsaldos von M. 374 167 (hervorgerufen durch die schlechte Geschäftslage in Kamerun) auf M. 263 273 benützt. Seit Ausbruch des Krieges ist der Verkehr mit den afrikanischen Geschäften vollkommen ins Stocken geraten.

Kapital: M. 1 250 000 in 1250 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 750 000. Die a.o. G.-V. v. 20./1. 1909 beschloss Erhöhung um M. 250 000 in 250 Aktien, begeben zu pari, div.-ber. ab 1./4. 1908; nochmals erhöht lt. G.-V. v. 3./12. 1910 um M. 250 000 (auf M. 1 250 000 in 250 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1910, angeboten den alten Aktionären zu 105%).

Hypotheken: M. 250 000 auf Bremer Immobil.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Der A.-R. erhält eine Jahresvergüt. von zus. M. 4000. Diese Vergüt. wird durch die um eins vermehrte Zahl der A.-R.-Mitglieder geteilt. Davon erhält der Vors. 2 Anteile u. die anderen Mitgl. des A.-R. je einen Anteil.

Bilanz am 31. März 1914: Aktiva: Afrik. Immobil. u. Grundstücke 312 500, Afrik. Wohnh. u. Geschäftsinventar 31 900, Vieh 1354, Farm 3419, Engros-Warenlager in Afrika 976 742, 51 Läden u. Zweigfaktoreien do. 90 118, Produkten do. 87 061, Kassa do. 77 092, Debit. do. 267 689, schwimm. Rimessen do. 298 015, do. Warenaussend. nach Afrika 14 684, unerledigte Assekuranzreklamationen 8926, Kassa Bremen 7892, Waren do. 7460, Seefracht u. Spesen do. 4, Debit. do. 81 578, Effekten u. Beteilig. 29 859, Verrechn.-Saldo mit O. S. Porto Novo 320 551, Bremer Immobil. Aschenburg 290 000, do. Inventar 11 000, Verlust 263 273. — Passiva: A.-K. 1 250 000, R.-F. I 116 000, Delkr.-Kto I 56 120, do. II 4500, Assekuranz-Res. 14 725, Passagen-Res. 7085, Waren-Rückstell. 20 000, Kredit. in Afrika (Kaut. etc.) 191 937, do. für Afrika (Guth., Kaut. etc.) in Bremen geführt 116 762, unbezahlte Zölle für Waren im Entrepôt 36 667, Tratten Afrika 64 697, do. Bremen 48 322, Kredit. Bremen 881 548, Hypoth. do. 250 000, Selbstversich.-Kto do. 2165, Aussend. nach Afrika u. abgerechn. Retouren etc. v. 31./11. 1913 bis 31./3. 1914 120 588. Sa. M. 3 181 122.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 710 874, Delkr.-Kto I 3600, do. II 4500, Abschreib. 323 926. — Kredit: Vortrag 110 893, Bruttogewinne 668 734, Verlust 263 273. Sa. M. 1 042 901.

Dividenden 1905/06—1913/14: 8, 8, 15, 17½, 17½, 17½, 15, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Max Thomschke, Herm. Althof, Hugo vom Bruch.

Prokuristen: H. H. Meyer, Herm. Budde.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rechtsanw. u. Notar Dr. jur. B. J. Wilckens, Christ. Friedr. Oloff, Bremen; Bank-Dir. J. Hellmann, Berlin; Se. Durchl. Prinz Heinrich XXXII, Reuss j. L.

Zahlstellen: Bremen: Ges.-Kasse, Bremer Bank Fil. d. Dresdner Bank; Berlin u. Hamburg: Kolonialbank.